

KMDD-Trainee Zertifikat

Dieses Zertifikat bescheinigt seinem Besitzer Grundkenntnisse in der KMDD und dass sie/er in der Lage ist, diese Methode unter Anleitung eines KMDD-Trainers sachgemäß anzuwenden.

Das Zertifikat bescheinigt eine qualitativ hochwertige Ausbildung, die u.a. folgendes umfasst:

- die aktive Teilnahme an einem einwöchigen Workshop-Seminar, das von einem zertifizierten KMDD-Trainer geleitet und durchgeführt wird,
- die Teilnahme an der Selbstevaluation dieses Seminars,
- ein Lernportfolio, das die Arbeit in dem Seminar dokumentiert,
- und ein Rückmeldungsessay über das Seminar.

Die Lernzeit für den KMDD-Trainee Ausweis beträgt 40 Stunden (28 Stunden Seminar mit 12 Stunden Vor- und Nachbereitung).

Der KMDD-Trainee Ausweis ist zwei Jahre lang gültig. Um ihn zu verlängern, muss das Seminar erneut belegt werden.



Letzte Änderung: 12.1.2017

© KMDD ist eine international registrierte Marke

© Copyright von Georg Lind

Weitere Informationen über die KMDD-Ausbildung, Kurstermine und Kosten und Anmeldung finden sich hier:

<http://www.uni-konstanz.de/ag-moral/>

Melden Sie sich bitte frühzeitig an.

KMDD-Leiter Zertifikat

Dieses Zertifikat bescheinigt, dass sein Besitzer die KMDD zur Förderung der moralisch-demokratischen Grundkompetenz effektiv und verantwortungsvoll einsetzen kann.

Das Trainings- und Zertifizierungs-Programm vermittelt die Fähigkeit,

- edukative Dilemmas zu schreiben und zu präsentieren,
- eine KMDD-Sitzung sachgerecht zu leiten,
- die Meinung aller Teilnehmer zu respektieren, unabhängig davon, wie sie zu einem diskutierten Konflikt stehen,
- die eigene Lehrwirksamkeit zu evaluieren,
- kollegiale Supervision zu geben und geben zu lassen,
- seinen/ihren KMDD-Unterricht auf Video festzuhalten,
- und die eigenen Lernerfahrungen zu reflektieren....

Zur Erlangung des KMDD-Zertifikats müssen die Teilnehmer die Praxisübungen durch ein Lernportfolio und ein Video dokumentieren, sich supervisieren lassen, die Wirksamkeit der Lehrtätigkeit ständig selbst evaluieren und alle Lernarbeiten als strukturiertes Portfolio gebündelt zur Begutachtung einreichen. Nach erfolgreichem Abschluss erhalten die Absolventen das KMDD-Lehrer Zertifikat verliehen und werden auf der KMDD-Webseite registriert.

Das Zertifikat ist zwei Jahre gültig. Mit einer neuen Prüfung kann es in ein lebenslanges Zertifikat umgewandelt werden.

Um die Qualität der KMDD zu erhalten und zu steigern, wird sie ständig auf ihre Wirksamkeit hin selbst evaluiert, und auch die Teilnehmer werden in der Selbstevaluation der Methode geschult.

KMDD-Trainer Zertifikat

- in Vorbereitung -

Dieses Zertifikat bescheinigt, dass sein Besitzer KMDD-Leiter effektiv und verantwortungsvoll ausbilden und die Qualitätsstandards der KMDD bewahren kann.

Die Voraussetzung für die Erlangung des KMDD-Trainer Zertifikats wird im Masterstudiengang "Moralisch-demokratische Kompetenzbildung" erworben, der in Vorbereitung ist. Er umfasst u.a.

- kompetente und verantwortungsvolle Durchführung von KMDD-Sitzungen,
- profunde Kenntnisse in den psychologischen, pädagogischen und philosophischen Grundlagen der KMDD,
- Lehrerfahrungen mit allen Modulen des KMDD Workshop-Seminars,
- Selbstevaluation und Peer-Supervision mit Lernpartner,
- Darstellung und Erklärung der KMDD und ihrer theoretischen Grundlagen gegenüber Laien,
- sowie Forschung zur Weiterentwicklung der KMDD und ihrer Grundlagen.

Die *Konstanzer Methode der Dilemma-Diskussion KMDD®* ist eine geschützte Marke in Deutschland und den Staaten der EU, sowie in China, Schweiz und Türkei. Die Marke darf nur von KMDD-Trainees/-Leitern/-Lehrern und KMDD-Trainern mit gültigem Zertifikat für Werbung benutzt werden.

KMDD-Workshop-Seminare dürfen nur von zertifizierten *KMDD-Trainern* durchgeführt werden.

Warum moralische Kompetenz fördern?

SOKRATES:

Ist nun dieses gesagt: so kommt das Wollen Allen zu; und insofern ist keiner besser als der andere.

Sondern offenbar, wenn Einer besser ist als der Andere, so wäre er in Bezug auf das Können vorzüglicher.

Dies also ist, wie es scheint, nach deiner Rede die Tugend, das Vermögen das Gute herbeizuschaffen.

Ein demokratisches Zusammenleben ist nur möglich, wenn alle Bürger eine gewisse Fähigkeit entwickeln können, Probleme und Konflikte auf der Grundlage von Moralprinzipien durch Denken und Diskussion zu lösen, statt durch Gewalt und Betrug oder durch Unterwerfung unter Andere.

Weil es vielen Menschen an Gelegenheiten zum moralisch-demokratischen Lernen mangelt, muss Bildung sie bereitstellen. Das kann und sollte in allen Bildungsinstitutionen geschehen, in Schulen, Universitäten, beruflichen Akademien und auch im Theater (Diskussionstheater).

Während das Wollen des Guten angeboren scheint, ist die Fähigkeit, das Gute zu erlangen, nicht angeboren. Sie nimmt auch nicht automatisch mit dem Alter zu; ihre Entwicklung ist vielmehr auf geeignet Lerngelegenheiten angewiesen. Da die Anforderungen an unsere Moralkompetenz immer stärker zunehmen, muss sie durch Bereitstellung von Lerngelegenheiten gefördert werden. Hierfür haben wir die *Konstanzer Methode der Dilemma-Diskussion* (KMDD)® entwickelt. Die KMDD ist hochwirksam und nachhaltig. Bereits eine KMDD-Sitzung von 90 Minuten Dauer hat eine deutliche Förderwirkung. Die KMDD kann bei Kindern (ab 8 Jahren) und Erwachsenen, in allen Bildungsinstitutionen und allen Fächern eingesetzt werden.

Die KMDD hat jedoch nur Wirkung, wenn die Lehrperson gut in dieser Methode ausgebildet ist, d.h., wenn sie gelernt hat, die Methode kompetent und verantwortungsvoll anzuwenden und sie an die Lernbedürfnisse ihrer Schüler anzupassen.

Wir bieten dafür eine gestufte Ausbildung mit Abschluss an (siehe andere Seite).

Literatur

Weitere Informationen über KMDD, Forschung und Zertifizierung, sowie eine Liste der zertifizierten KMDD-Lehrer/-innen finden sich hier: <https://www.uni-konstanz.de/ag-moral/>

Empfohlene Literatur

Lind, G. (2015). *Moral ist lehrbar. Wie man moralisch-demokratische Kompetenz fördern und damit Gewalt, Betrug und Macht mindern kann*. Berlin: Logos. Erweiterte Fassung:

Lind, G. (2016). *How to Teach Morality. Promoting Deliberation and Discussion. Reducing Violence and Deceit*. Berlin: Logos.

Lind, G. (2017). *Moralerziehung auf den Punkt gebracht*. Bad Schwalbach: Debus-Verlag.

Nowak, E., Schrader, D. & Zizek, B., Hg. (2013). *Educating competencies for democracy*. Frankfurt: Peter Lang Verlag.

Reinicke, M. (2017). *Moral 4.0. Ein Aufgabe der Schule?* Chemnitz: Eigenverlag.



Dr. rer.soc. Dr. phil.habil. Georg Lind
bis 2012 Apl. Prof. an der Universität
Konstanz
Entwickler der KMDD, Diplom-Psychologe
Kontakt: Georg.Lind@uni-konstanz.de

Zertifikate zur Förderung
moralisch-demokratischer
Kompetenz
mit der
KMDD^(R)
Konstanzer Methode der
Dilemma-Diskussion

